

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



Einreicher/zuständige Dienststelle:
67 - Bauhof

DB/Vorlage Nr. **BV/0627/2018**

Datum: 23.01.2018

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

**Betrifft: Neukauf eines kommunalen Geräteträgers mit Dreiseitenkipper,
Kommunalhydraulik und Front-Anbauplatte**

Beratungsfolge:

Hauptausschuss	22.02.2018	Entscheidung
----------------	------------	--------------

Beschlussvorschlag:

Dem Vergabevorschlag für den Neukauf eines Geräteträgers mit Dreiseitenkipper, Kommunalhydraulik und Front-Anbauplatte in Höhe von 103.941,74 € wird zugestimmt. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Zuschlag an Kommunal- & Motorgeräte Saeger & Stolze GmbH, Hindenburger Straße 16, 17268 Templin, zu erteilen.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

Vergabevorschlag

Fin. Auswirkungen: Ja: X Nein: ☐					
Haus- haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
a) Ergebnishaushalt:					
2018	Aufwand	55.10	571100	29.560,00	6.496,36
2019	Aufwand	55.10	571100	22.790,00	12.992,72
2020	Aufwand	55.10	571100	20.310,00	12.992,72
2021	Aufwand	55.10	571100	14.950,00	12.992,72
2022	Aufwand	55.10	571100	0,00	12.992,72
2023	Aufwand	55.10	571100	0,00	12.992,72
2024	Aufwand	55.10	571100	0,00	12.992,72
2025	Aufwand	55.10	571100	0,00	12.992,72
2026	Aufwand	55.10	571100	0,00	6.495,34
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmennummer: 67030004)					
2018	Auszahlungen	55.10	783100	160.000,00	103.941,74
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja: ☐ nicht erforderlich: X					
Erläuterung:					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: ☐ Nein: X					
Abstimmung erfolgte: Ja: ☐ Nein: ☐					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Der kommunale Geräteträger Multicar BAR-BV 863 im Sachgebiet 67.4 ist bereits 17 Jahre in Betrieb. Er wird hauptsächlich in der Grünanlagenunterhaltung und im Winterdienst eingesetzt. Auf Grund des fortgeschrittenen Alters und der damit verbundenen allgemeinen Abnutzung des gesamten Fahrzeuges befinden sich die Reparaturkosten auf einem sehr hohem Niveau. Weiterhin wird es immer aufwendiger, das Fahrzeug durch den alljährlichen TÜV zu bekommen. Deshalb ist aus Gründen der Wirtschaftlichkeit eine Ersatzinvestition sinnvoll.

Das Sachgebiet 67.4 räumt und streut im Winterdienst Gehwege im Stadtgebiet, wo ein kommunaler Geräteträger im Einsatz ist. Fällt dieses Fahrzeug jedoch wegen einer Reparatur aus, gibt es kein Ersatzfahrzeug, das dann alternativ eingesetzt werden kann. Um diese Bedarfslücke zu schließen, wurde das neue Fahrzeug mit Kommunalhydraulik und Front-Anbauplatte ausgeschrieben, wo die vorhandene Winterdiensttechnik dann weiter verwendet werden kann.

Auswertung der Angebote:

Im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung III-67.4/A43/2017 wurden 5 Angebote von 5 verschiedenen Bietern eingereicht. Alle abgegebenen Angebote waren gültig und erfüllten auch die Ausschlusskriterien. Somit wurde kein Angebot von der Auswertung ausgeschlossen. Die Prüfung aller Angebote ergab, dass das Angebot der Firma Kommunal- & Motorgeräte Saeger & Stolze GmbH das wirtschaftlichste Angebot ist. Es handelt sich zwar um das zweitgünstigste Angebot, dafür werden aber mehr Leitungspunkte erfüllt, so dass dadurch eine höhere Punktzahl erreicht wurde. Aus diesem Grund erfolgt die Vergabe an die Firma Kommunal- & Motorgeräte Saeger & Stolze GmbH.